

S A T Z U N G

über ein gemeindliches Vorkaufsrecht nach § 25 BauGB

Aufgrund des § 25 Abs. 1 Nr. 2 des Baugesetzbuches vom 08. Dezember 1986 (BGBl. I S. 2253) in der Fassung vom 23.09.92 (BGBl. II S. 885/122) in Verbindung mit Art. 23 der Gemeindeordnung (BayRS 2020 - 1-1-I) für den Freistaat Bayern erläßt die Gemeinde Rottendorf folgende

S A T Z U N G

§ 1

1. Zur Sicherung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung im Zusammenhang mit der Umgestaltung der Ortsdurchfahrt der ehemaligen Bundesstraße 8 steht der Gemeinde ein Vorkaufsrecht nach § 25 Abs. 1 Nr. 2 BauGB zu.
2. Der Geltungsbereich dieser Satzung ist in dem als Anlage beigefügten Lageplan vom 03.02.1992 dargestellt. Der Lageplan ist Bestandteil dieser Satzung.

§ 2

Diese Satzung tritt am Tage nach der amtlichen Bekanntmachung in Kraft.

Gemeinde Rottendorf
Rottendorf, 22. Juni 1992



Brohm, 1. Bürgermeister



Ablage

zur Satzung der Gemeinde Rottendorf vom 22. Juni 1992
über ein gemeindliches Vorkaufsrecht gem. § 25 Abs. 1 Nr.
des Baugesetzbuches

Der Geltungsbereich dieser Vorkaufsrechtsatzung ist mit
einer - - - - - Linie umrandet.

Gemeinde Rottendorf
Rottendorf, 22. Juni 1992



[Signature]
Brahm, 1. Bürgermeister

Aufgestellt:
Bauabteilung
Gemeinde Rottendorf
Rottendorf, den 03.02.1992

[Signature]
Zahn

